Fédération Suisse des Désinfestateurs
Verband Schweizerischer Schädlingsbekämpfer
Federazione Svizzera dei Disinfestatori

Protokoll

Generalversammlung des Verbandes Schweizerischer Schädlingsbekämpfer

vom 31. März 2016 von 13:45 bis 15:10 Uhr

Hotel National – Hirschengraben 24 - Bern

Traktandenliste

1) ***Begrüssung***
2) ***Präsenzliste und Festlegung der stimmberechtigten Mitglieder, Wahl des Stimmenzählers***
3) ***Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 26. März 2015***
4) ***Mitgliederwesen***
5) ***Genehmigung des Berichts des Präsidenten***
6) ***Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichts der Revisionsstelle***
7) ***Entlastung des Vorstandes***
8) ***Wahl der Revisionsstelle***
9) ***Ausbildungskommission***
10) ***Budget 2016 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge***
11) ***Diverses***
12) ***Datum der Generalversammlung 2017: Donnerstag 30. März 2017 als möglicher Termin***

1) Begrüssung

Manuel Wegmann begrüsst als Präsident des Verbandes Schweizerischer Schädlingsbekämpfer VSS die anwesenden Mitglieder zur Generalversammlung 2016.

Manuel Wegmann verweist auf die statutenkonforme Einladung mittels Einladungsschreiben vom 23. Februar 2016. Es gingen keine Anträge zur Traktandenliste ein.

2) Präsenzliste und Festlegung der stimmberechtigten Mitglieder, Wahl des Stimmenzählers

Gemäss Präsenzliste sind 40 Mitglieder an der Generalversammlung persönlich anwesend. Zudem haben sieben Mitglieder von Art. 18 lit. e der Statuten Gebrauch gemacht und ihr Stimmrecht für die heutige Generalversammlung einem anderen Mitglied übertragen. Somit sind an der Generalversammlung 47 Mitglieder vertreten. Das einfacher Mehr liegt somit bei 24 Stimmen.

Manuel Wegmann schlägt Remo Ronner als Stimmzähler vor.

Beschluss: Remo Ronner wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

Remo Ronner akzeptiert seine Wahl.

3) Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 26. März 2015

Das Protokoll wurde den Mitgliedern mit Schreiben schriftlich zugestellt.

Manuel Wegmann fragt die Versammlung an, ob ein Verlesen des Protokolls gewünscht wird.

Dies ist nicht der Fall.

Fragen zum Protokoll werden nicht gestellt.

Beschluss: Das Protokoll der Generalversammlung vom 26. März 2015 wird einstimmig genehmigt.

4) Mitgliederwesen

Manuel Wegmann berichtet, dass im Jahr 2015 keine neuen Mitglieder zu verzeichnen waren.

Aus dem Verband ausgetreten sind folgende Unternehmen:

- Alfred Zbinden AG per 31.12.2015
- Gebr. Lehman per 31.12.2016

Manuel Wegmann berichtet über den aktuellen Stand des Gerichtsverfahrens zwischen der ausgeschlossenen Firma Insektol AG Pest Control und dem VSS. Der VSS hat die beiden ersten Instanzen gewonnen. Hr. Ryffel hat nun Beschwerde vor dem Bundesgericht eingelegt. Die Beschwerde liegt noch nicht schriftlich vor.

Manuel Wegmann möchte die Kriterien für die Aufnahme von Neumitglieder diskutieren.

Manuel Wegmann stellt die bisherigen Kriterien vor.

Neumitglieder müssen die gesetzlichen Vorgaben erfüllen, d.h. mindestens ein Fachbewilligungsinhaber muss nachgewiesen werden. Des Weiteren muss dem Gesuch ein Handelsregisterauszug beigelegt werden.

Manuel Wegmann erläutert, dass auf Grund des neuen Chemikaliengesetztes vom Juli 2015 die Kriterien aktualisiert werden müssten.

Demnach müssten die neuen gesetzlichen Vorgaben erfüllt sein, d.h. mindestens ein Fachbewilligungsinhaber und Stellungnahme zur Anleitung vor Ort, bzw. Plan zur Erlangung der Fachbewilligung aller in der Schädlingsbekämpfung tätigen Mitarbeitenden müssen nachgewiesen werden. Weiter bedarf es ein Gesuch um Aufnahme mit entsprechendem Handelsregisterauszug.

Manuel Wegmann spricht zudem die Übergangsregelung „Anleitung vor Ort“ an. Er verweist hierbei auf die entsprechende Stelle im Präsidenten Bericht.

Von den Mitgliedern werden keine Fragen dazu gestellt.

Manuel Wegmann stellt die Vision des Vorstandes für die Zukunft vor.

Neben der Einhaltung der genannten gesetzlichen Vorgaben, sollte auch ein Bekenntnis zur Einhaltung der Norm EN 16636 hinzukommen. Hinzukommen regelmässig dokumentierte Weiterbildungen für alle Mitarbeiter. Das Gesuch um Aufnahme mit Handelsregisterauszug muss ebenfalls eingereicht werden.

Martin Stalder meldet sich zu Wort. Seiner Meinung nach sollte der VSS die Mitglieder auf diese Norm schulen.

Laut Gabi Müller ist an der Herbstweiterbildung bereits eine entsprechende Schulung geplant.

Manuel Wegmann stellt der Versammlung den Antrag, dass der Vorstand neue Aufnahmekriterien ausarbeiten soll. Dies unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben.

Beschluss: Die Mitglieder sprechen sich einstimmig für die Ausarbeitung neuer Aufnahmekriterien aus.

Manuel Wegmann spricht das Thema Datenerhebung unter den Mitgliedern des VSS an.

Angesichts der Diskussionen um die Spinnenbehandlungen oder RMM-Massnahmen bei Nagern sieht sich der Verband gezwungen, nach geeigneten harten Argumente dagegen zu suchen. Bisher gibt es keine Datenerhebung zu diesen Themen. Auch gebe es Anfragen von Medien zu Bettwanzen, bisher gibt es nur Zahlen vom UGZ dazu.

Die Mitglieder müssten also bereit sein, entsprechende Informationen zu liefern.

In der anschliessenden Diskussion werden Bedenken geäussert, was die Medien aus diesen Daten machen könnten.

Einem Mitglied wäre es wichtig, wenn die Verbandsmitglieder zeigen könnten, dass im Laufe der Jahre weniger Produkte eingesetzt werden.

Laut Martin Stalder wäre es wichtig, einen Vergleich zu anderen Branchen oder Anwendern zu erstellten.

Eine Frage lautete, ob diese Lieferung von Daten für alle Mitglieder obligatorisch wäre.

Laut Manuel Wegmann macht die Erhebung der Daten nur Sinn, wenn möglichst alle Mitglieder mitmachen.

Der VSS kann sich mit diesen Daten Gewicht bei den Behörden verschaffen. Manuel Wegmann versichert, dass diese Daten in Bezug auf die einzelnen Unternehmen anonym bleiben werden.

Uli Lachmuth ist der Meinung, dass wahrscheinlich nicht alle Mitglieder mitmachen würden. Der Verband könnte an Lieferanten herantreten. Z.B. könnte die Firma Killgerm mitteilen, wieviel Produkte in der Schweiz ausgeliefert wurden. Dies würde eine breitere Datenbasis darstellen.

Manuel Wegmann bedankt sich für den guten Hinweis, ist aber der Meinung, dass man dann nicht die Art der Anwendung herausbekommen kann. Z.B. ob die Mittel innen oder aussen angewendet wurde.

Es wird folgende Konsultativabstimmung durchgeführt: Welche Mitglieder wären bereit, entsprechende Daten zu liefern?

22 Mitglieder beantworten diese Frage mit „Ja“. Es gibt keine Neinstimmen.

Martin Stalder möchte ein konkretes Konzept, welche Daten genau geliefert werden sollen.

Manuel Wegmann entgegnet, dass der Vorstand das Thema aufarbeiten wird und konkrete Vorschläge ausarbeiten wird.

5) Genehmigung des Berichts des Präsidenten

Der Jahresbericht 2015-2016 des Präsidenten wurde am 18. März 2016 per E-Mail versendet.

Manuel Wegmann stellt den Antrag auf Nichtverlesen des Berichts, da er vorgängig zugestellt wurde.

Ein Verlesen des Berichts wird nicht gewünscht.

Beschluss: Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

6) Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichts der Revisionsstelle

Manuel Wegmann erteilt das Wort an Thomas Schaumberg. Die Jahresrechnung wurde den Mitgliedern vorgängig zugestellt. Die Jahresrechnung wird zur Diskussion gestellt. Fragen werden nicht gestellt.

Beschluss: Die Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle werden einstimmig genehmigt.

7) Entlastung des Vorstandes

Manuel Wegmann erteilt das Wort wiederum an Thomas Schaumberg.

Thomas Schaumberg beantragt der Vereinsversammlung, dass dem Vorstand Decharge erteilt wird.

Beschluss: Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

Manuel Wegmann bedankt sich stellvertretend für alle Vorstandsmitglieder für das ausgesprochene Vertrauen.

8) Wahl der Revisionsstelle

Laut Manuel Wegmann ist die Revisionsstelle des VSS die Siegenthaler Revision AG in Köniz.

Er beantragt die Wiederwahl der Revisionsstelle.

Beschluss: Die Siegenthaler Revision AG in Köniz wird einstimmig als Revisionsstelle bestimmt.

9) Ausbildungskommission

Er gibt einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der Bildungskommission im Jahr 2015.

Anschliessend stellt Daniel Fassbind das Konzept Ausbildungskurs 2017-2018 vor.

Daniel Fassbind betont, dass die Aus- und Weiterbildung ein Kerngeschäft des VSS ist.

Immer wieder haben die Mitglieder mehr Praxis gefordert. Auch das BAG stellt höhere Anforderungen an Lernziele sowie Dokumentationen.

Der VSS hat darauf mit der Bildung eines Teams zur Planung der neuen Ausbildung zur Erlangung der Fachbewilligung gemäss VFB-S reagiert. Das Projekt läuft unter dem Stichwort Bildung 2017.

Ziel ist, einen neuen Kurs auf die Beine zu stellen, und zwar bis November 2017.

Die Mitglieder des Projektteams sind folgende:
- Isabelle Landau
- Uli Lachmuth
- Stéphane Aeschlimann
- Pascal Frei
- Daniel Fassbind
- Gabi Müller
- Gérard Cuendet

Die Leitung wird von Isabelle Landau und als Stellvertreter Daniel Fassbind wahrgenommen.

Daniel Fassbind erläutert Planung, Umsetzung, Zeitplan und Budget des Projektes. Das Budget sieht für die Jahre 2016 und 2017 jeweils CHF 29‘600.- vor.

Bis zur nächsten Generalversammlung 2017 sollten die Punkte aus dem Budget 2016 umgesetzt werden.

An der Generalversammlung 2017 soll das Bildungskonzept dann vorgestellt werden und kann dann verabschiedet werden.

Jedes Mitglied ist zudem aufgefordert, bei der Ausbildung mitzuhelfen. Aus der Reihen der Mitglieder wird die Frage gestellt, wie die Fachbewilligungsinhaber mit den neuen Kursinhalten aufdatiert werden könnten.

Laut Manuel Wegmann wäre ein weiterer Schritt, diese Mitarbeitenden entsprechend weiterzubilden.

10) Budget 2016 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Manuel Wegmann erteilt das Wort an Thomas Schaumberg.

Das Budget wurde vorgängig zugesandt. Es basiert auf der gemeldeten Anzahl Techniker vom Bestand des Vorjahres.

Thomas Schaumberg erläutert das Budget.

Martin Stalder meldet sich zu Wort. Seiner Meinung nach sollte der VSS aufpassen, dass nicht zu grosse Reserven angehäuft werden.

Thomas Schaumberg und Manuel Wegmann betonen, dass die Ausbildung sehr wichtig ist und noch nicht genau feststeht, wie viele finanzielle Mittel hierfür benötigt werden.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Beschluss: Das Budget 2016 wird einstimmig genehmigt.

Manuel Wegmann beantragt, dass die Mitgliederbeiträge, Gönnerbeiträge und Eintrittsgebühren auch 2016 gleich hoch bleiben sollen.

Beschluss: Es wird einstimmig beschlossen, die Mitgliederbeiträge auch im Jahr 2016 in gleicher Höhe zu erheben.

11) Diverses

Manuel Wegmann spricht das Thema Aussenbehandlungen, z.B. Spinnenbehandlungen an.

Längerfristig (ab 2017) ist das Ziel der Vollzugbehörden, die Verwendungshinweise gemäss Registrierung umzusetzen und damit die Aussenanwendung von Insektiziden (alle!) zu verbieten.

Das Jahr 2016 wird als Übergansjahr angesehen: Aussenanwendungen von Cislin (bzw. Deltamethrin) sind nicht mehr erlaubt. Andere Produkte, für die im Chemikalienregister noch keine Anwendungseinschränkung hinterlegt ist, können verwendet werden.

Isabelle Landau bedankt sich bei Manuel Wegmann für dessen grossartigen Einsatz als Präsident.

12) Datum der Generalversammlung 2017: Donnerstag 30. März 2017 als möglicher Termin

Beschluss: Der 30. März 2017 wird einstimmig befürwortet.

Manuel Wegmann schliesst die Generalversammlung 2016, dankt für die aktive Teilnahme und wünscht allen ein gutes Geschäftsjahr.

Die Versammlung quittiert mit Applaus.

Bern, 01.04.2016

Manuel Wegmann
Präsident

Thomas Schaumberg
Sekretariat